

Freie Waldorfschulen in Hessen

Landesarbeitsgemeinschaft e. V.

Geschäftsstelle: Hugelstrae 67, 60433 Frankfurt am Main Tel. 069/ 530 537- 61 Fax. 069/ 530537- 63 E-Mail: lag@waldorfschule-hessen.de

Pressemitteilung
Privatschulen

25.05.07

Freie Schulen: gut aufgestellt **Branchenbericht der GLS-Bank „Freie und Alternativpadagogik“**

Der erste Branchenbericht der GLS-Bank zur Situation der freien und alternativen Schulen attestiert der dynamisch wachsenden Branche eine hohe Relevanz in der Bildungslandschaft. Die Schulen seien trotz der zu niedrig bemessenen staatlichen Zuschüsse betrieblich gut aufgestellt. Mit einem Lehrer-Schüler-Verhältnis von 1:13 (Staat 1:17) ist eine gute Betreuung gewährleistet. Neben den Anregungen für die Schulpolitik durch ihre alternativen pädagogischen Ansätze seien die freien Schulen vorbildlich für praktiziertes Bürgerengagement und durch die relativ großen Mitspracherechte der Eltern.

Durch die unzureichenden staatlichen Beihilfen steigen die Elternbeiträge. Die wirtschaftliche Lage führt vor allem bei den Freien Waldorfschulen zu einem sinkenden Spendenaufkommen.

Die Lehrer der freien alternativen Schulen müssen beträchtliche Gehaltsabschlage in Kauf nehmen (durchschnittlich können nur 85 Prozent vergleichbarer BAT-Gehälter gezahlt werden). Mehr als 25 Prozent der Geschäftsführer arbeiten ehrenamtlich. Dies zeige die hohe Motivation der Mitarbeiter.

Obwohl die Privatschulen ihre Bildungs- und Dienstleistungsangebote quantitativ und qualitativ weiter ausweiten, besteht auf Grund der gestiegenen Elternnachfrage nach alternativen Bildungskonzepten ein Nachfrageuberhang von rund 20 Prozent. Da in Deutschland der Anteil der Privatschüler mit 6,7 Prozent noch weit unter dem OECD-Durchschnitt von 15 Prozent liegt, wird mit einer weiter positiven Entwicklung der Branche gerechnet.

Die staatlichen Rahmenbedingungen und die Forderungsgesetzgebung der Länder seien allerdings nicht „grundungsfreundlich“. Den Bundesländern wird empfohlen, die unterschiedlichen Regelungen zur Genehmigung und Finanzierung von Ersatzschulen bundesweit zu harmonisieren.

Frankfurt am Main, den 25. Mai 2007



Norbert Handwerk, Landesgeschäftsführer

Ergänzende Informationen erhalten Sie bei

N. Handwerk, Tel. 069 - 530 537 oder mobil: 0162 – 26 74 139, www.waldorfschule-hessen.de

Christof Lützel GLS Bank Tel.: 0234 - 57 97 178, mobil: 0173 - 2 78 69 63,

www.gls.de/die-gls-bank/presse/aktuelle-pressemeldungen

Branchenbericht Freie und Alternativpadagogik, 109 Seiten, über die GLS Bank, Postfach 10 08 29, 44708 Bochum, Schutzgebühr € 45,-